



Clever, flexibel, unkompliziert

Mit seinen Heizkostenverteilern
deckt Sontex jeden Bedarf ab.

Sontex

Vollständige Palette

Sontex bietet mit seiner Heizkostenverteiler-Generation nun eine komplette Produktpalette an: 565 als Basismodell mit optischer Schnittstelle, 566 mit sontexeigener, bidirektionaler Funkverbindung, 868 mit standardisierter, unidirektionaler Funkkommunikation und den 878 für das Long Range Wide Area Network (LoRaWAN).

Die Sontex-Heizkostenverteiler bieten maximale Flexibilität bei der Parametrierung, eine deutlich vereinfachte Installation und Inbetriebnahme, sowie eine verbesserte Nachverfolgung der Verbrauchswerte. Alle vier bieten Schweizer Präzision, maximalen Bedienkomfort, hohe Übertragungssicherheit und eine garantiert faire Abrechnung für den Verbraucher.

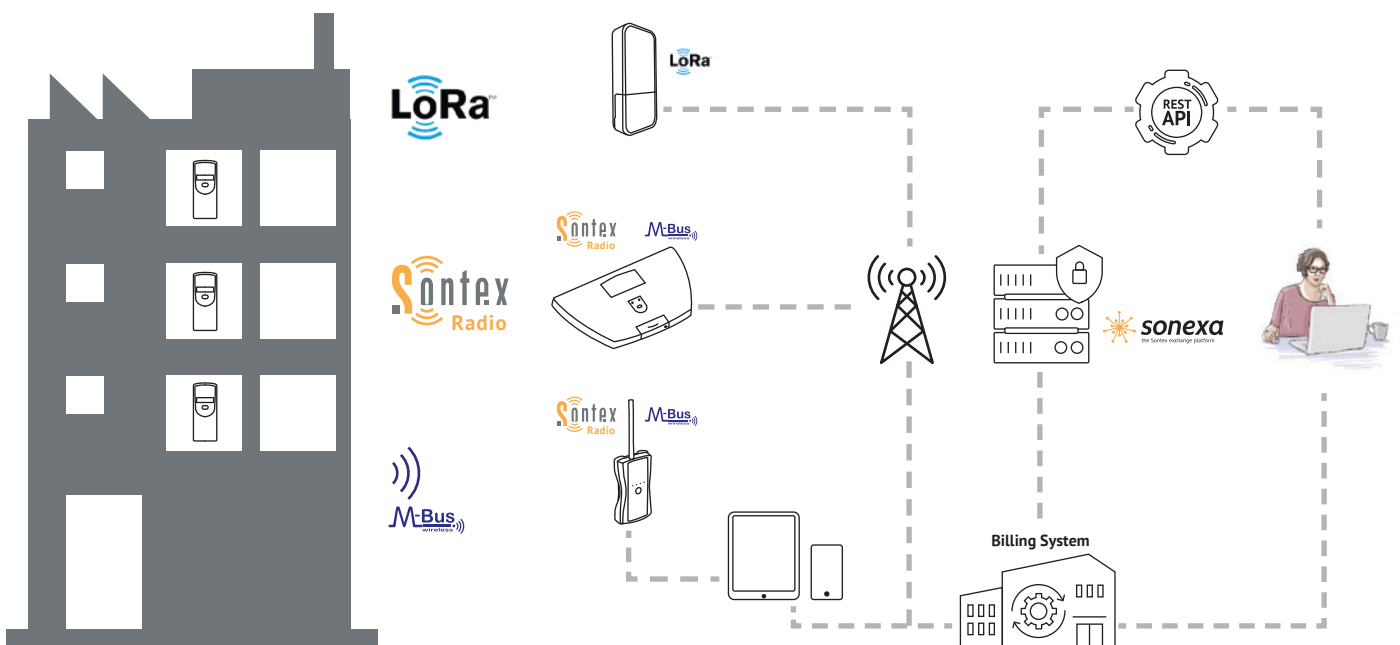
Einige Vorteile

Alle Modelle verfügen über eine automatische Inbetriebnahme bei Schienenmontage und können vor Ort einfach mit einem Fernfühler

ausgestattet werden. Eine passwortgeschützte Parametrierung und die AES-128-Verschlüsselung der Verbrauchsdaten sorgen für mehr Sicherheit, auch gegenüber Manipulationen.

Bis zu 15 am LCD anzeigbare Werte und bis zu 144 über Jahre gespeicherte Monatswerte tragen zu höchstem Bedien- und Auslesekomfort bei. Die Geräte können jederzeit ausgelesen werden.

Für jeden Bedarf



Highlights

Sontex 565

Guter Messkomfort und garantiert hohe Messauflösung. Verbrauchsdaten werden manuell über die Bedientaste oder mittels optischer Schnittstelle abgerufen. Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.

Sontex 566

Dank der proprietären, bidirektionalen Sontex Funklösung werden Daten nur auf Abruf gesendet. Grösste Reichweite bei geringerem Verbrauch.

Sontex 868

Sendet sieben Tage die Woche alle zwei Minuten: während 24 Stunden für das kurze Protokoll (OMS), während 12 Stunden für das lange Protokoll (Walk-by). Unidirektionale, standardisierte Wireless-M-Bus-Funkverbindung.

Sontex 878

Dank der LoRaWAN-Technologie verfügt der Heizkostenverteiler über eine hohe Funkreichweite in Gebäuden. Die Ende-zu-Ende Verschlüsselung, sowie flexible Sendezeiten machen die Kommunikation sicher und garantieren eine hohe Lebensdauer. Je nach Erreichbarkeit des Gerätes schaltet dieses automatisch zwischen einem langen Telegramm (SF 7-9) und einem kurzen Telegramm (SF 10-12) um. Telegramminhalte können dynamisch erstellt werden. Zudem sind Downlinks möglich z. B. zum Konfigurieren von Kc-Werten.

Einfache Montage

Die Geräte sind dank vorinstallierter Plombe einfach und schnell montierbar. Die Inbetriebnahme erfolgt automatisch. Mittels Strichcode auf einem ablösbaren Aufkleber ist auch die Registrierung ausserordentlich einfach.

Bestechend sicher

Die Software Prog6 ermöglicht es, bis zu 45 verschiedene Parameter über eine standardisierte optische Schnittstelle zu parametrieren. Nur befugte Personen können diese Parameter ändern. Die Software selbst ist ebenfalls mit einer Passwortfunktion ausgestattet.

Zuverlässigkeit

Die Geräte zeichnen sich durch hohe Zuverlässigkeit bei der Übertragung der Verbrauchsenergie aus. Sie wurden einem Belastungstest unterzogen, der einer Betriebszeit von 10 Jahren entspricht – der typischen Lebensdauer der 3V-Lithiumbatterie und damit der vorgesehenen Betriebszeit der Geräte.



Rückverfolgbarkeit

Die Geräte speichern bis zu 144 Monats- und 18 Halbmonatswerte. Von der Höchsttemperatur des Heizkörpers werden 18 Monatswerte gespeichert. Dies garantiert eine hohe Rückverfolgbarkeit, etwa bei Mieterwechsel.

Benutzerfreundlich

Die Übertragung der Verbrauchswerte und der gespeicherten Parameter ist mit der optischen Schnittstelle vor Ort immer möglich. Sontex 566 und 868: Die Zählerauslesung kann sowohl stationär von einer Datenerfassungszentrale aus als auch mobil nahe am Ort erfolgen.



«Swiss made ist für viele unserer Kunden ein wichtiges Argument für den Kauf von Sontex Produkten. Für uns bedeutet es Verpflichtung und Motivation, noch besser zu werden.»

Patrick Grichting, CEO